

Protokoll

der 1. Sitzung der Stadtvertretung Crivitz

13.08.2014/le-leh

Datum: 17.07.2014
Ort: Kulturhaus Wessin
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 22:20 Uhr

Anwesend:

- Silke Glasemann-Ohl
- Martina Torbahn
- Reik Döring
- Gerd Franck
- Michael Renker
- Alexander Gamm
- Klaus Gottschalk
- Karl Stamer
- Dr. Markus Nonnemann
- Mario Franz
- Beate Prieske
- Hans-Jürgen Heine
- Hartmut Stadie

Verwaltungsvertreter:

- Herr Witkowski
- Herr Wacker
- Frau Lenk

Bürger/Gäste:

- ca. 35 Bürger

Nicht anwesend:

- Britta Brusch-Gamm
- Helmuth Schröder
- Paul Freitag
- Georg Ihde

Tagesordnung:

1. Eröffnung/Beschlussfähigkeit
2. Änderung/Bestätigung der Tagesordnung
3. Protokollkontrolle der konstituierenden Sitzung vom 02.07.2014
4. Vereidigung und Ernennung des gewählten Ortswehrführers der Feuerwehr Wessin
5. Beratung Sitzungsplan 2014
6. Antrag zum Stand Haushalt 2014 und Jahresabschluss 2012 und 2013
7. Information zum Stand des Windparks im OT Wessin
8. Beratung zur Ausschreibung für die Lieferung von Strom für gemeindliche Einrichtungen sowie Straßenbeleuchtung für die Jahre 2015 und 2016
9. Beschlussvorlage auf vorzeitigen Maßnahmebeginn für das Sanierungsprojekt Grundschule
10. Wahl des Vertreters in die Verbandsversammlung des Kommunalen Anteilseignerverband der WEMAG
11. Anfragen und Mitteilungen der Stadtvertreter

Nicht öffentlicher Teil:

12. **Beschlussvorlage** zur Beschaffung von Schulbüchern und Arbeitsmaterial für die Grundschule „Fritz-Reuter“
13. **Beschlussvorlage** zur Beschaffung von Schulbüchern und Arbeitsmaterial für die Regionale Schule

14. **Beschlussvorlage** zur Auftragsvergabe Umrüstung Straßenbeleuchtung in den Ortsteilen Wessin, Radepohl und Badegow– Los 3
15. Grundstücksangelegenheiten
Beschlussvorlage zum Ankauf von Teilflächen für Wegverbreiterung
16. Personalangelegenheiten
 - 16.1. **Beschluss** zur Änderung Arbeitsvertrag
 - 16.2. Stellenbesetzung Bibliothek
17. Anfragen und Mitteilungen der Stadtvertreter

Herr Dr. Nonnemann, 1. Stellv. der Bürgermeisterin eröffnet die Bürgerfragestunde:

1. Herr Wowarra berichtet über die Attraktivität des Ortsteiles Wessin. Die Natur würde durch den Bau eines Windparks weiter zerklüftet werden. Er hat die Befürchtung, dass die sieben Windräder erst der Anfang sind. Der Umweltschutz und die Anwendung alternativer Energien müssen im Einklang stehen. Die Lebensqualität soll erhalten bleiben und er bittet, das in die Entscheidung einfließen zu lassen. Die Stadtvertretung soll sich dem Flächennutzungsplan annehmen und zusammen mit der Bürgerinitiative nach Lösungen suchen.

Herr Dr. Nonnemann legt dar, dass es heute dazu keine Beschlussvorlage gibt.

2. Herr Hesse weist auf die sehr unterschiedliche Hausnummerierung hin, aus welcher Probleme für Rettungsdienste entstehen könnte. In anderen Ländern ist dies deutlich besser geregelt und er erwartet dazu eine Klärung.

Dazu erläutert Frau Prieske, dass es eine Satzung gibt und diese auch bereits im Bauausschuss besprochen wurde. Daran wird weiter gearbeitet und der Stadtvertretung eine Beschlussvorlage vorgelegt.

3. Herr Stadie berichtet von einem Termin vor Ort mit dem Minister für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung, Herrn Pegel, der zugesichert hat, dass die Planung für den Radweg Wessin / Crivitz mittelfristig kommt.

4. Eine Einwohnerin hat gehört, dass die vorgenommene Unterschriftensammlung gegen den Windpark Wessin keine Berücksichtigung finden soll.

Dazu erklärt Herr Dr. Nonnemann, dass die Stadtvertreter sich über das Vorhaben informieren wollen. Selbstverständlich werden solche Aktivitäten berücksichtigt.

Herr Gamm weist aus Erfahrung darauf hin, dass es vielleicht an Formerfordernissen gefehlt hat.

Herr Dr. Nonnemann betont nochmals, dass noch keine Entscheidung getroffen wurde.

Herr Schmiker legt dar, dass es bisher zum Windpark nur eine kleine Notiz in der SVZ gab. Auch die SVZ sollte sich den Sachen der Bürger annehmen. Darauf antwortet Herr Mett von der SVZ.

Herr Dr. Nonnemann beendet um 19:35 Uhr die Bürgerfragestunde.

TOP 1 - Eröffnung/Beschlussfähigkeit

Da Frau Bruschi-Gamm aus privaten Gründen heute nicht an der Sitzung teilnehmen kann, übernimmt Herr Dr. Nonnemann als 1. Stellvertreter der Bürgermeisterin die Sitzungsleitung.

Herr Dr. Nonnemann eröffnet die SV-Sitzung und begrüßt die Stadtvertreter, die Mitarbeiter des Amtes Crivitz und die Einwohner. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest, von 17 Stadtvertretern sind 13 anwesend. Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.

TOP 2 - Änderung/Bestätigung der Tagesordnung

1. Herr Dr. Nonnemann bittet, den TOP 8 zu streichen, da der Vertrag mit der WEMAG bereits verlängert wurde **Abstimmung: 13 Ja-Stimmen/0/0**
2. Herr Dr. Nonnemann beantragt aufgrund der Eilbedürftigkeit, den Leistungsvertrag bezüglich der KITA zu beschließen. Dazu führen Herr Gottschalk und Herr Gamm aus, dass der Leistungsvertrag den Stadtvertretern nicht vorgelegen hat bzw. erst heute per Mail gesendet wurde und noch keine Beratung im Ausschuss für Bildung, Gesundheits- und Sozialwesen erfolgte. Herr Gamm beantragt, diesen Vertrag in den Ausschuss für Bildung, Gesundheits- und Sozialwesen zu verweisen. **Abstimmung: 13 Ja-Stimmen/0/0**
3. Bezüglich des TOPes 16 - Personalangelegenheiten - schlägt Herr Dr. Nonnemann vor, zwei eigenständige TOPe aufzunehmen.
 - als TOP 16 - Beschluss zur Änderung Arbeitsvertrag
 - als TOP 17 - Stellenbesetzung Bibliothek

Da der TOP 8 gestrichen wurde, rücken die nachfolgenden Punkte um eine Nummerierung vor.
Abstimmung zur so geänderten Tagesordnung: 13 Ja-Stimmen/0/0

TOP 3 - Protokollkontrolle der konstituierenden Sitzung vom 02.07.2014

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen/0/0

TOP 4 - Vereidigung und Ernennung des gewählten Ortswehrführers der FFW Wessin

Herr Dr. Nonnemann begrüßt Herrn Daniel Itze, überreicht ihm die Beförderungsurkunde zum Brandmeister und ernennt ihn zum Ortswehrführer der FFW Wessin. Herr Itze leistet den Dienst-
eid.

TOP 5 - Beratung Sitzungsplan 2014

In dem ausgereichten Sitzungsplan fehlen die Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses am 29.09. und 08.12.2014 - ebenfalls Sitzungsort Bürgerhaus. Der Termin für die Stadtvertreter-sitzung im Dezember wird noch festgelegt.

TOP 6 - Antrag zum Stand Haushalt 2014 und Jahresabschluss 2012 und 2013

Herr Dr. Nonnemann erteilt Herrn Witkowski das Wort. Herr Witkowski legt dar, dass der Ergebnis- und Finanzhaushalt im Wesentlichen deckungsgleich sind.

Er informiert über die vorläufigen Jahresabschlüsse 2012 und 2013:

- Anfangsbestand per 01.01.2012: 1.223.000,00 €
- Im Haushaltsjahr betragen die Mindereinnahmen 150 T€ und die Minderausgaben 285 T€. Das Ergebnis der Investitionstätigkeit war um 109 T€ besser als geplant.
- Zum 31.12.2012 betrug der Geldmittelbestand 1.625.000,00 €.

- Im Haushaltsjahr 2013 gab es Mehreinnahmen in Höhe von 388 T€ und Minderausgaben von 465 T€. Auch hier war die Investitionstätigkeit um 698 T€ besser als erwartet.
- Zum 31.12.2013 betrug der Geldmittelbestand 2.345.777,00 €.
- Die Stadt Crivitz hatte am 01.01.2014 einen Geldmittelbestand in Höhe von 2.345.777 €.
- Der Tagesabschluss am 10.07.2014 weist einen Geldmittelbestand in Höhe von 1.720.289 € aus.
- Solche unterjährigen Schwankungen sind bei einem Haushaltsvolumen von 6,0 - 7,0 Mio. € nicht ungewöhnlich.
- Der Haushaltsplanentwurf 2014 ist erarbeitet.
- Die Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit weisen 6.170.000,00 € und die Auszahlungen 6.362.000,00 € aus. Das bedeutet, dass 192.000,00 € mehr ausgegeben als eingenommen werden.
- Die Investitionskredite in Höhe von 216.000,00 € laufen noch und sind aus Überschuss abzudecken. Für einen ausgeglichenen Haushalt müssen somit 410.000,00 € eingespart werden.
- Inklusive der angefangenen Vorhaben Sportplatzneubau und Straßenbeleuchtung werden die liquiden Mittel zum Jahresende um etwa 450.000,00 € sinken und zum Jahresende 2014 nur noch 1.895.777,00 € betragen. Dazu gibt es Mittelanforderungen in Höhe von 2.099.225,00 €. Es müssen somit unbedingt noch Einsparungen erzielt werden.

Herr Dr. Nonnemann erkundigt sich nach der Laufzeit der Investitionskredite. Diese laufen bis 2022.

Herr Gamm möchte wissen, wann mit dem Jahresabschluss und mit der Vorlage des Haushaltes 2014 zu rechnen ist. Herr Witkowski antwortet, dass zunächst der Amtshaushalt stehen muss. Dazu sind die Sonderumlagen zu berechnen. Der Amtshaushalt soll als Doppelhaushalt am 10.09.2014 beschlossen werden.

Im Weiteren beantwortet Herr Witkowski Fragen

- zu den Hebesätzen (Grundsteuer A = 300 %, Grundsteuer B = 350 %, Gewerbesteuer 325 %,
- zur evtl. Amtsumlage
- zum Maßnahmebeginn „Grundschule“.

TOP 7 - Information zum Stand des Windparks im OT Wessin

Herr Dr. Nonnemann bittet Herrn Stadie um seine Ausführungen. Herr Stadie legt dar, dass er bereits in der letzten HuFA-Sitzung sehr ausführlich berichtet hat. Bisher gibt es kein Windeignungsgebiet. Seit 2012 werden neue Planungen erstellt, die Ende 2014 abgeschlossen sein sollen und dann ein entsprechendes Gebiet vorsehen. Die Windkraftbetreiber haben bereits Gespräche mit den Bodeneigentümern geführt und erst danach die Stadt Crivitz einbezogen. Es gab Gespräche am 04.07.2013 und am 10.12.2013. Dabei ging es um die Einhaltung des Mindestabstandes, die Errichtung von 7 - 9 Anlagen, Preisnachlass und die Gründung einer Betreibergesellschaft. Die Investition soll 30 Mio. € betragen, davon trägt die Betreibergesellschaft 20 % (6 Mio. €) und die Stadt Crivitz ein Drittel davon. Gegenstand der Gespräche war auch die Narbenhöhe. Da kein Windeignungsgebiet vorhanden ist, wäre ein Abweichungsverfahren durchzuführen, was bedeutet, dass die Stadt Crivitz zustimmen muss. Die OTV Wessin hat sich in mindestens drei Sitzungen dazu positioniert und dem Vorhaben unter zwei Bedingungen zugestimmt - a) dass keine weiteren Anlagen dazu kommen und b) dass die Stadt Crivitz zusätzliche Einnahmen hat. Beides ist bis heute nicht erfüllt.

Am 13.03.2014 gab es eine Informationsveranstaltung, in der deutlich wurde, dass die Bürger des Ortsteiles aus verschiedenen Gründen dagegen sind. Danach hat die Ortsteilvertretung eine Postwurfsendung erstellt und Stimmabgabeformulare in den Wahlraum ausgelegt. 197 Befragte sprachen sich gegen den Windpark aus. Bis heute sind keine Entscheidungen getroffen. Sollte die Stadt Crivitz einen Antrag auf Zielabweichungsverfahren stellen, wird er sich dagegen aussprechen. Durch die Änderung des Flächennutzungsplanes würde Baurecht entstehen.

Es kommt zu einem kurzen Meinungs austausch.

Herr Dr. Nonnemann verliest eine Erklärung der Bürgermeisterin Frau Bruschi-Gamm, die dem Protokoll als Anlage beigefügt wird.

Herrn Witkowski lagen die Zahlen des Betreibers vor. Die Baukosten sind auf 33 Mio. € gestiegen. Ein Gutachten wird notwendig, um diese Zahlen zu überprüfen. In 20 Jahren sollen 16 Mio. € Gewinn erwirtschaftet werden. Zu Anfang sind diese kaum steigend, erst ab dem 17. Jahr lohnt sich das. Es werden jedoch Kredite in Höhe von 2,4 Mio. € aufgenommen, bei einem Zinssatz von 3,5 % ist erst nach 13 Jahren mit einem Gewinn zu rechnen.

Dr. Nonnemann verweist weiter auf die angekündigte Beratung der Bürgermeisterin mit der WEMAG und „Naturwind“, er bittet das Ergebnis abzuwarten.

TOP 8 - Vorzeitiger Maßnahmebeginn für das Sanierungsprojekt „Grundschule“

Frau Prieske legt dar, dass sich das Vorhaben aus vielen Einzelmaßnahmen zusammensetzt und ein Volumen von 2,6 Mio. € brutto umfasst. Das Wirtschaftsministerium steht dem Vorhaben auch positiv gegenüber. 75 % des Bruttobetrages werden gefördert, 25 % (650 T€) sind durch die Stadt zu tragen. Mit dem Beschluss zum vorzeitigen Maßnahmebeginn kann mit den Maßnahmen begonnen werden. Der HuFA und der Bauausschuss empfehlen, diesen Beschluss zu fassen, um Planungssicherheit zu haben.

Herr Gottschalk weist darauf hin, dass die Antragstellung noch nicht bedeutet, dass der Antrag genehmigt wird und auch nicht, dass die Stadt Crivitz mit dem Bau beginnen muss. Der Antrag hat noch keine finanziellen Konsequenzen.

Beschluss-Nr. 08/14

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen/0/0

TOP 9 - Wahl des Vertreters in die Verbandsversammlung des Kommunalen Anteilseignerverbandes der WEMAG

Es kommt zu einem kurzen Meinungs austausch. Die Stadtvertretung spricht sich dafür aus, dass das Amt Crivitz die Stadt Crivitz in der Verbandsversammlung des Kommunalen Anteilseignerverbandes vertritt, wenn nicht die Bürgermeisterin oder einer ihrer Stellvertreter anwesend sind.

TOP 10 - Anfragen und Mitteilungen der Stadtvertreter

1. Frau Prieske bittet darum, dass die sachkundigen Einwohner die Einladung zu den Stadtvertreter-sitzungen erhalten.
2. Herr Stadie weist darauf hin, dass sich interessierte Bürger für die Mitarbeit in der OTV Wes-sin bewerben können.

3. Herr Heine legt dar, dass es für das Arboretum noch keinen bestätigten Bewirtschaftungsplan gibt. So sieht es auch im Arboretum aus. Bisher wurden jährlich ca. 10.000 € für das Arboretum bereit gestellt und auch ausgegeben. Im Bewirtschaftungsplan sind 14.000 € vorgesehen. Der HuFA sollte darüber beraten und auch der Umweltausschuss wird sich in der konstituierenden Sitzung damit befassen.

Auf dem Friedhof ist seit längerer Zeit der Rasentraktor defekt. Es gibt bereits für max. 15.000 € Universaltraktoren. Die Stadtvertretung sollte eine Lösung schaffen.

4. Herr Heine informiert, dass es ein neues Förderprogramm gibt. Ein Projekt könnte der Aufbau eines Lehrpfades sein. Er wird das Vorhaben im Umweltausschuss beraten und den Antrag stellen, da die Frist am 30.07.2014 abläuft.
5. Herr Gamm weist noch auf einzelne Maßnahmen hin, die von der Stadt zu bewältigen sind.
6. Herr Gottschalk führt aus, dass er einige Beschlüsse erst einen Tag vor der SV-Sitzung erhalten hat, das darf nicht die Regel werden. Weiterhin mahnt er an, dass seit April kein Sitzungsgeld mehr gezahlt wurde.
7. Herr Heine kommt zurück auf das Arboretum und weist darauf hin, dass die Grünmaßnahmen aus dem Waldbewirtschaftungskonto getragen werden sollen.

Herr Dr. Nonnemann schließt um 21:05 Uhr die öffentliche Sitzung.



Dr. M. Nonnemann
1. stellv. Bürgermeister



I. Lenk
Protokollantin